

Liebe Weggefährtinnen und Weggefährten,

„so kann es nicht weitergehen!“ Ein Satz, den Politiker nach der Bundestagswahl oft gesagt haben. Nicht einfach weiter so!

Dieser Satz gilt auch heute. Nicht einfach weiter so, weder in der Gesellschaft, noch in der Kirche. So wie bis jetzt kann es nicht weitergehen. Was ist gemeint mit „so?“

Wie ist denn die Wirklichkeit? Was erleben wir denn?

Schauen wir doch hin und hören wir hin!!! Wir hören täglich von Kriegs- und Krisengebieten, allen voran vom Krieg in der Ukraine.

Wir hören von Naturkatastrophen, von Hitze und Waldbränden in den südlichen Ländern. Wir sehen Menschen auf der Flucht vor Feuer, Wasser und Waffen. Wir sehen hungernde Kinder und Erwachsene.

Dazu auch von Schandtaten in den Kirchen, die immer mehr Christen und Christinnen veranlassen auszutreten. Von Vertrauensverlust ist die Rede, sowohl in der Politik wie auch in der Kirche. Sehen und hören wir das alles? Es ist als ob Gott selber uns anschreit in diesem Leiden, weil er allein auch ohnmächtig ist. Oder trifft auch uns der Vorwurf, den Jesus gegenüber den Pharisäern erhebt?

Im Lukasevangelium heißt es:

„Sobald ihr im Westen Wolken aufsteigen seht, sagt ihr: Es gibt Regen – und es kommt so.“

Und wenn der Südwind weht, dann sagt ihr: Es wird heiß – und es trifft ein.

Ihr Heuchler! Das Auszehren der Erde und des Himmels könnt ihr deuten.

Warum könnt ihr dann die Zeichen dieser Zeit nicht deuten!!!“

So kann es doch nicht weitergehen!!!

Verzweifelt gehen Menschen von der „letzten Generation“ auf die Straßen, blockieren den Verkehr mit strafbaren Handlungen, um so die Verantwortlichen wachzurufen, und auch uns! So kann es nicht weitergehen!!!

Was müssen wir denn tun?

Anhalten – hinsehen und hinhören und handeln. Vor allem müssen wir umdenken – anders denken, über das Herkömmliche und Vernünftige hinaus. Das griechische Wort für Umkehr heißt meta-noie, über das Vernünftige hinaus. Uns muss bewusst werden, dass nicht unser Konsum, unser Fortkommen, unser Wohlstand, das Wachstum unserer Wirtschaft die höchsten Werte sind, denen wir die Natur, die Schöpfung opfern.

Wir müssen dafür nicht immer die anderen verantwortlich machen. Jeder soll aufhören, die Zeichen unserer Zeit erkennen, in denen Gott selber uns bittet um Mithilfe. Nur im Miteinander und mit Gott können wir eine bessere Welt und den Erhalt der Schöpfung erreichen.

Pater Hermann Althof o.carm

Gottesdienste und Intentionen und weitere Meldungen

01.08. Dienstag

19.00 Uhr Tanzen und Schweigen

05.08. Samstag

15.00 Uhr Tauffeier

18.00 Uhr Taizégottesdienst (KR)

06.08. Sonntag

11.00 Uhr Eucharistiefeier - auch online (UW)

16.00 Uhr Messe der ungarischen Gemeinde

07.08. Montag

15.00 Uhr Rosenkranzgebet

10.08. Donnerstag

15.00 Eucharistie, anschl. Café.komm (PH)

13.08. Sonntag - auch online

11.00 Uhr Dankgottesdienst (IJ; PH)

der Kommunionkinder, musikalisch mit Titus 2.0

Café Fair, Fair Trade Verkauf und Roter Tisch

19.08. Samstag

15.00 Uhr Trauung

20.08. Sonntag - auch online

11.00 Uhr Eucharistiefeier (PH)

zum Gedenken an Theo Spliethoff geb. Nocke
und Jahrgedächtnis für Franz van Lith

26.08. Samstag

11.00 Uhr Tauffeier

27.08. Sonntag - auch online

11.00 Uhr Eucharistiefeier (UW)

Sechswochenamt für Beate Schlottmann

15.00 Uhr Segensfeier für Neugeborene

Kroatische Gemeinde

Sonntag 14.00 Uhr, Dienstag entfällt im Sommer

Montag - Samstag – Mittagsgebet

Zeit der Stille 12.00-12.30 Uhr

jeden Dienstag

19.30 Uhr **Zen-Kontemplation**

Begleitung und Information: Zen-Lehrer und Diakon Peter
Sommer und Gudrun Sommer, Tel. 0203/ 51 88 21 68

01.08.; 08.08. im Meditationsraum

15.08.; 22.08.; 29.08. in der Jugendwhg.

jeden Mittwoch

16.30 – 18.30 Uhr **Sprechzeit – Wir hören zu**
Möglichkeit für ein Gespräch zu zweit

jeden Freitag

18.00 Uhr **Wege in die Stille – Kontemplation**

jeden Samstag

ab 15.30 Uhr -
Begegnung zwischen Erde und Himmel, offener Ge-
sprächskreis für alle

Kontakt: Ulla Beckers, ullab1406@gmail.com



**Herzlich Willkommen in unserer
Glaubensgemeinschaft.** Im Juni und
Juli hat das Sakrament der Taufe emp-
fangen: Paul Louis Schweiger



Verstorbene

Bild: Karin Saberschinsky

im Juni und Juli mit: Hans Hermann Heckermann,
Paul Hölz und Beate Schlottmann

**Wir bleiben verbunden mit allen,
die uns durch Sterben und Tod
hindurch vorausgegangen sind**

Gruppen und Termine

Mi. 02.08.	16.00 Uhr	Bibelkreis 1
04.-06. 08.		Chorfahrt Titus 2.0
Mo. 07.08.	19.30 Uhr	Karmelrat
	15.00 Uhr	Kreativkreis
Do. 10.08.	10.30 Uhr	Bibelkreis 4
	15.30 Uhr	Café.komm
	20.00 Uhr	Man(N) trifft sich
Sa. 12.08.	16.00 Uhr	Kulturprogramm
Die. 15.08.	17.00 Uhr	Frauenbibelkreis
	14.00 Uhr	Vorbereitung Segensfeier
	16.00 Uhr	meditatives Tanzen <i>u-walter2@web.de</i>
	18.00 Uhr	Besprechung Fair Trade
Mi. 16.08.	16.30 Uhr	Leselust im Karmel
		Kontakt Ulla Beckers, ullab1406@gmail.com
Fr. 18.08.	19.30 Uhr	Titus 2.0
Di. 22.08.	10.30 Uhr	Glaubenskreis
	18.00 Uhr	Frauengesprächskreis
jeden Mi	20.00 Uhr	Karmelchor
Fr. 25.08.	19.30 Uhr	Liturgiekreis im Westchor

Einladung Ehrenamtstag der Pfarrei

Es ist Zeit, Danke zu sagen....

Eine Pfarrei lebt von vielen Gesichtern, vielen Ideen, vielen Engagierten, viel Enthusiasmus und vor allem davon, dass man nicht allein unterwegs ist.

Am **Sonntag, den 13. August**, sind Sie als Ehrenamtliche/r in der Pfarrei Liebfrauen zusammen mit Ihrer Familie zu einem bunten Nachmittag eingeladen.

Wir beginnen mit einem **Gottesdienst um 15 Uhr in der Kirche Christus König, Karl-Jarres-Str. 152.**

In dem Gottesdienst werden sich das neue Pfarreileitungsteam, Frau Lydia Pappert als neue Pastoralreferentin und Frau Bettina Vermeulen als neue Gemeindeferentin sowie Daniel Baldus als neuer Kaplan vorstellen.

Nach dem Gottesdienst erwartet Sie Begegnung, Essen und Trinken und gewiss noch die ein oder andere Überraschung. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Geben Sie diese Einladung gerne weiter.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Herzliche Einladung MUSIK- UND KUNSTFEST für Groß und Klein

am **03. September von 14.00-18.00 Uhr**

am Innenhafen, Garten der Erinnerung (auf und an der Plattform hinter der Synagoge)

Das Jahresthema für 2023 der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Duisburg Mülheim Oberhausen (GCJZ) lautet: „**Öffnet Tore der Gerechtigkeit - Freiheit Macht Verantwortung**“

Und genau unter dieses Motto haben wir auch unser Fest gestellt. Wir, das sind die GCJZ, die katholische Pfarrei Liebfrauen, die Jüdische Gemeinde Duisburg Mülheim Oberhausen, die evangelische Kirchengemeinde Alt-Duisburg und das Landfermann Gymnasium.

Für uns steht an diesem Nachmittag das fröhliche Miteinander und die Begegnung mit alten und neuen Bekannten wieder ganz im Mittelpunkt. Alle sind willkommen!

Wir laden herzlich ein zum Mitsingen und Genießen toller Chormusik, zum Spielen, Tanzen und Musizieren. Und unsere Gäste erwartet ein spannendes Kunstprojekt zum Mitmachen. Ein Spielmobil und Bastelangebote für die kleinen Gäste gibt's natürlich auch.

Weitere Informationen zum Programm zum Jahresthema vom 03.09.- 09.11.2023:

<http://www.gcjz-dmo.de>

Weltjugendtag in Lissabon 01.- 06. August

„Maria stand auf und machte sich eilig auf den Weg“ (Lk1, 39)

9 Jugendliche aus der Karmelgemeinde haben sich am 24.Juli auf den Weg gemacht zum internationalen Glaubensfestival in Portugal. In der ersten Woche wird das Programm vom Bistum Aveiro organisiert, in dem die Jugendlichen auch untergebracht sind. Anschließend geht es zurück nach Lissabon.

Wir denken an Euch und wünschen viel Freude und gute Begegnungen.

Büchertrödel

Verehrte ehemalige Buchspender/innen und kommende Buchspender/innen, die sie uns ihre Bücher für unsere **Bücherstube und Bücherbasar** zur Weitergabe anvertraut haben. **Danke**, dass sie ihre Bücher teilweise bis in unsere Begegnungstätte gebracht haben.

Trotz ihrer Mühe müssen wir unsere Buchannahme etwas neu organisieren.

Wir bitten, Bücher aus Lesezirkeln (meist gängige Romane) nicht mehr abzugeben. Wichtiges Kriterium: Diese Bücher haben keine ISBN Nummer, weil sie als Lizenzausgabe gedruckt worden sind. Bildbände über Berge, Seen usw., die vielleicht mit ihren Erinnerungen verbunden sind, können bei uns nicht angemessen weitergegeben werden. Dies gilt auch häufig für alte Kunstbände. Lexika, Wörterbücher etc. sollten ebenfalls nicht bei uns abgegeben werden, da wir sie nicht lagern, sondern in der Regel nur entsorgen können.

Gerne nehmen wir weiter gut erhaltene Taschenbücher, gebundene Romane (ab 2000 mit ISBN NR), Fachbücher ab 1990 mit ISBN Nummer, zu den Bürozeiten (Dienstag 9.30-11.30 Uhr / Donnerstag 16.00-18.00 Uhr) oder nach Absprache, entgegen.

Bei der **Abgabe besonderer Antiquarischer Bücher** bitten wir vor der Abgabe um Rücksprache mit jemandem aus unserem Team.

Die **Präsenzbücherei** im Karmel ist das ganze Jahr über zugänglich und bei kurzer Mitteilung auf einem ausliegenden „Entnahmezettel“ und kleiner Spende können Bücher jederzeit mitgenommen werden.

„**Gute Wünsche**“ **Bücher**, die sie als Mitbringsel bei Krankenbesuchen verwenden würden, können sie (bis auf weiteres) in eine Kiste hinten rechts in der Karmelkirche abgeben oder mitnehmen. Wir werden uns um diese „Kiste“ kümmern.

Danke für weitere Spenden,

für das Karmelbücherteam, H. Wünnenberg



Café.komm

Herzliche Einladung am Donnerstag, den 10. August in die Karmel-Begegnungsstätte um gemeinsam etwas Zeit zu verbringen. Wer mag kommt schon um 15.00 Uhr in den Gottesdienst.

für das Team Monika Schmitz

Erstkommunion 2024

Alle Eltern, deren Kind im nächsten Jahr zur Erstkommunion gehen möchte, können sich gerne ab sofort bei Ingrid.jungsbluth@bistum-essen.de melden.

Herzliches Dankeschön

Auch im Namen der Angehörigen möchte ich mich bei allen ganz herzlich bedanken, die sich an der Planung, Vorbereitung und Durchführung des Auferstehungsgottesdienstes für Beate Schlottmann und der anschließenden Begegnung beteiligt haben und so für einen würdigen Abschied gesorgt haben.

Tausend Dank auch für die großzügige Spende von 560€ für das Kinderhospiz Regenbogenland!

Margret Ebert



Segensfeiern für Familien mit Babys

Wir möchten mit Ihnen die Geburt Ihres Kindes feiern und Ihnen allen Gottes Segen zusprechen!
Der nächste Termin ist am **Sonntag, der 27.08. um 15.00 Uhr in der Karmelkirche**

Nähere Informationen unter

www.segenfuerbabys.de

Ansprechpartnerin: Ingrid.Jungsbluth@bistum-essen.de

Kulturprogramm auf dem Karmelplatz Samstag, 12. August

Kommen Sie zum offenen Singen auf dem Karmelplatz, Samstag 12.08. um 15.30 Uhr.

Mona Manson von der Stiftung "Umwelt und Soziales Duisburg" kommt mit ihrem Akkordeon und lädt zum Mitsingen ein.

Bekannte Lieder, teilweise mit neuen frechen Texten, stehen auf dem Programm.

Alle sind herzlich eingeladen!

Bei Regen oder sehr heißen Temperaturen im Westchor der Kirche.

Ulla Beckers

Die Kürzel stehen für folgende Personen:

Pater Herman (PH), Klaus Rindermann (KR), Ingrid Jungsbluth (IJ); Ulrich Wojnarowicz (UW),

Redaktionsschluss: 27. August für September